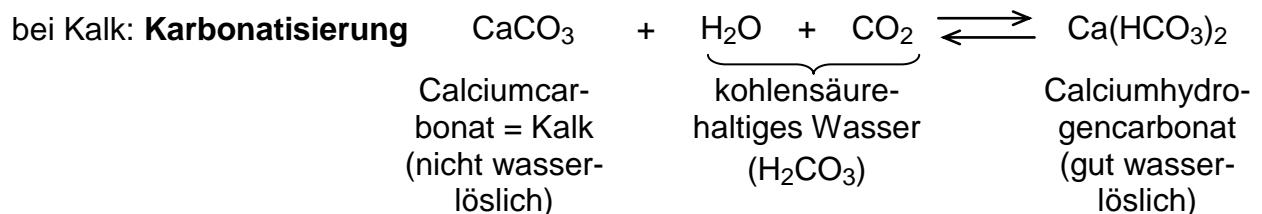


Karstformen

- Definition: Karst = Formenschatz in wasserlöslichen Gesteinen

■ Grundlage

- **Korrasion** = Lösungsverwitterung von Gesteinen (Kalk, Dolomit, Gips, Salz)



- **Voraussetzungen:** - humides Klima → fließendes Wasser
- Existenz wasserlöslichen Gesteins
- Klüftigkeit des Gesteins (damit Wasser eindringen kann)

■ Formen

- **Karren:** Rinnen oder Rillen
 - **Dolinen:** trichterförmige Hohlformen (Durchmesser 2 – 1000 Meter)
 - Lösungsdolinen
 - Einsturzdolinen
 - **Trockental:** Tal ohne Bach oder Fluss (ursprünglich oberflächlich fließendes Wasser, heute jedoch wegen Korrasion unterirdischer Flusslauf)
 - **Flussschwinden:** Versickern von Flüssen – unterirdische Fortsetzung
 - **Karstquelle:** Austreten von unterirdischen Karstwässern
 - **Höhle:** Korrasion im Untergrund (Eindringen von Wasser in Klüften) lassen große Hohlräume entstehen (meist mit Tropfsteinen)
 - **Polje:** großes Becken (seitliche Korrasion bei schon vorhandenen Hohlformen), ebener Boden oft mit fruchtbarem Verwitterungsmaterial bedeckt (z. T. Stauwirkung)
 - **Kegelkarst:** starke Verkarstung in stark humiden Gebieten – Zusammenwachsen von Dolinen lässt in den Überschneidungsbereichen Kegel stehen
 - **Sinter:** Kalkausfällung und -absatz bei Erwärmung kalkhaltigen Wassers